

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Webdesign

1. Begriff

PcDoc-Luzern (Nachfolgend PcDoc) ist ein Einzelunternehmen nach Schweizer Recht.

2. Vertragsbeginn

Vertragsbeginn ist nach beider Unterzeichnung des Werkvertrages. Die vereinbarte Anzahlung muss innert Wochenfrist eingegangen sein.

3. Geltung

Für die Dienstleistungen von PcDoc gelten die folgenden Geschäftsbedingungen. PcDoc behält sich das Recht vor, diese Bedingungen jederzeit stillschweigend und ohne Vorinformation zu ändern.

4. Fristen

Der Internetauftritt wird wo nicht anders Vereinbart innerhalb von max. 30 Tagen nach Vertragsbeginn erstellt. Ist der Kunde u.A. mit Text- und Bildlieferungen für die Gestaltung der einzelnen Webseiten in Verzug, wird nach 30 Tagen der Aufwand für die Fertigstellung der Webseiten zusätzlich verrechnet.

5. Urheberrechte / Eigentum

5.1 Die Urheberrechte des Layouts verbleiben, wo nicht anders vereinbart, bei PcDoc.

5.2 Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die von PcDoc erstellten Webseiten mit professioneller Software und nicht mit einem *Content-Management-System* (CMS, deutsch „Inhaltsverwaltungssystem“) erstellt werden.

5.3 Der Design by Hinweis (z.B. « Webmaster PcDoc-Luzern ») sowie der Link im Hinweis zur Website von PcDoc darf nur mit schriftlicher Zustimmung von PcDoc entfernt werden.

PcDoc kann, wo nicht anders vereinbart, den Betrag von CHF 1000.00 für die Entfernung des Hinweises in Rechnung zu stellen. .

5.4 Jegliche Weitergabe, Verkauf oder Veräusserung der von PcDoc erstellen Internetseiten ist ohne ausdrückliche und schriftliche Zustimmung von PcDoc nicht gestattet.

6. Rechte Dritter, Datensicherheit und Inhalte

6.1 Der Kunde stellt PcDoc von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei. Er ist verpflichtet, bezüglich der uns zur Verfügung gestellten Daten das Copyright sowie Rechte Dritter zu beachten, und er muss über die Genehmigung für die Veröffentlichung und oder Veränderung dieser Daten verfügen. Für alles Gezeigte auf der Homepage, wie z.B. Bilder und Texte trägt ausschliesslich der Domainbesitzer, also der Kunde die Verantwortung

6.2 Der Kunde ist verpflichtet, von allen Daten die er, gleichgültig in welcher Form, an uns sendet, Sicherheitskopien zu erstellen.

PcDoc haftet nicht für den Verlust oder die Veränderung der Daten.

6.3 Eine Nutzung der Leistungen von PcDoc für pornografische oder sonstige rechtlich unzulässige Inhalte ist dem Auftraggeber untersagt.

6.4 Es ist nicht möglich, dass wir eine eingehende Einzelprüfung für den Fall vornehmen, ob Ansprüche Dritter berechtigt bzw. unberechtigt sind.

Das gleiche gilt, wenn Inhalte nach dem allgemeinen Rechtsempfinden gegen das geltende Recht der Schweiz oder der internationales Recht verstossen könnten.

Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, den nötigen Beweis an Dritte für die tatsächliche Unbedenklichkeit der Inhalte anzutreten.

7. Geheimhaltung, Datenschutz

PcDoc behandelt alle angelieferten Daten vertraulich. Es werden keine Daten an Dritte weitergegeben. Ausgenommen, unter strengen Auflagen, an Partner, welche an der Erfüllung des Auftrags beteiligt sind.

8. Haftung, Schadenersatz

PcDoc lehnt jegliche nicht vertraglich vereinbarte Haftung und Schadenersatzforderungen ab.

9. Suchmaschineneinträge und Linkverzeichnisse

PcDoc meldet auf Wunsch des Kunden die Internetseite bei verschiedenen Suchmaschinen an. Die Aufnahme in Suchmaschinen und Linkverzeichnissen, liegt ausschliesslich im Ermessen des jeweiligen Anbieters. PcDoc kann hierfür nicht haftbar gemacht werden.

10. Wartung und Aktualisierung

Wird vom Kunden eine Webseitenwartung in Form eines Abo's mit PcDoc abgeschlossen, sind wir dafür verantwortlich, die vertraglich vereinbarten Internetseiten des Kunden in den entsprechenden Zeiträumen zu kontrollieren und zu aktualisieren sowie gegebenenfalls Fehlfunktionen zu beseitigen. Der Kunde ist während der Vertragsdauer dafür verantwortlich, dass keine Änderungen durch Dritte an den im Wartungsvertrag aufgeführten Seiten vorgenommen werden.

Dies Webseitenwartung /Abo ist ohne Vertrag und endet 30 Tage nach letzter Zahlung.

11. Datenübertragung

PcDoc haftet, sofern beauftragt dafür, dass die Daten des Kunden ordnungsgemäss auf den Server seiner Wahl übertragen werden. Davon muss sich der Kunde nach Abschluss des Auftrags überzeugen.

Für alle Veränderungen die anschliessend durch den Kunden selbst oder durch Dritte entstehen, ist eine Haftung durch PcDoc ausgeschlossen.

Falls der Kunde bereits vor Vertragsbeginn über Speicherplatz und / oder einen Online-Zugang bei einem anderen Anbieter verfügt, ist er allein verpflichtet zu prüfen, ob die entsprechende Nutzung bei dem jeweiligen Anbieter rechtmässig ist.

PcDoc ist nicht für eine unerlaubte Nutzung verantwortlich zu machen.

12. Vertragsrücktritt

Tritt der Auftraggeber vom Vertrag zurück oder nimmt der Auftraggeber die fertig gestellte Homepage nicht an, so gerät er in Abnahmeverzug.

Im Falle des Abnahmeverzuges ist PcDoc berechtigt, auf Vertragserfüllung zu bestehen, oder ersatzweise Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.

Als Schadenersatz wird PcDoc zumindest dem Auftrag zugrunde liegenden, Kaufpreises gegenüber dem Kunden einfordern.

13. Vertragsdauer / Bezahlung

Wo nicht anders vereinbart gilt der Vertrag nach 30 Tagen als erfüllt und die Restzahlung wird nach weiteren 10 Tagen fällig. Liegt eine Verzögerung bei PcDoc vor, kann der Kunde 10% Preisnachlass pro Quartal verlangen. Rechnungen sind innert 10 Tagen zu bezahlen. Mahngebühren sind Fr. 25.00 & 5% Verzugszins.

14. Vertragsverletzung

PcDoc ist berechtigt, das Vertragsverhältnis, bei Nichteinhaltung der Vertragsbedingungen frist- und entschädigungslos zu kündigen und sämtliche Leistungen sofort zu unterbinden.

15. Schlussbestimmungen

15.1 Für die vertraglichen Beziehungen der Vertragspartner gilt ausschliesslich schweizerisches Recht. Gerichtsstand ist Sitz von PcDoc, in der Schweiz.

15.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein, bleibt der Vertrag dennoch bestehen.

15.3 Die Wirksamkeit aller übrigen Bestimmungen bleibt davon unberührt. Die unwirksame Regelung ist durch eine Regelung zu ersetzen, die dem Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt.

15.4 Der Kunde erklärt mit Abgabe seiner Bestellung ausdrücklich, dass er das 18. Lebensjahr vollendet hat und somit unterschriftsberechtigt ist.

Sofern der Kunde das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist er verpflichtet, seiner Bestellung (per Brief) eine schriftliche Bestätigung des gesetzlichen Vertreters bei zu legen.

15.5 Die männlich sprachliche Form schliesst immer auch die weibliche ein und umgekehrt.